



Beim Polizeipräsidium Essen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende zwei unbefristete Vollzeitstellen (39,83 Std./Wo.) im Sachgebiet ZA 14 zu besetzen:

„Maler/-in und Lackierer/-in der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung“

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 5 TV-L**.

Das Polizeipräsidium Essen ist mit ca. 2.100 Beschäftigten für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Essen und Mülheim an der Ruhr verantwortlich.

An der Spitze der Behörde steht der Polizeipräsident mit seinen Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie dem Leitungsstab inklusive der Pressestelle.

Aufgabengebiet

Die zu besetzende Stelle beinhaltet schwerpunktmäßig folgende Aufgaben:

- Durchführung von Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich
- Durchführung von Tapezierarbeiten in allen Liegenschaften
- Durchführung kleiner Reparaturarbeiten (z.B. Beleuchtung instand setzen, Heizkörper entlüften, Bodenbeläge reparieren oder austauschen)
- Grünanlagen, Wege, Höfe reinigen und pflegen
- Durchführung kleinerer Transportarbeiten

Die Ausführung der Aufgaben erfolgt in allen Liegenschaften des PP Essen.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

Formale Voraussetzungen

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Maler/in und Lackierer/in
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Leistung einsatzbedingter Überstunden, zur Arbeit an Wochenenden, sowie Teilnahme an Rufbereitschaft
- Kenntnisse im Umgang mit gängigen MS-Office-Anwendungen

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale

- Organisations- und Planungsfähigkeit
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- selbständiges Arbeiten
- Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- hohe Flexibilität im Handeln und Arbeitsbereich
- Leisten kurzfristiger und dauerhafter Überstunden
- Körperliche Belastbarkeit

Bewerberkreis

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder ihnen Gleichgestellter im Sinne von § 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch IX sind unter Berücksichtigung der Anforderung dieser Funktion ausdrücklich erwünscht.

Weitere Auskünfte erteilen bei Fragen zum Stellenausschreibungsverfahren:

- Frau Jukic, Tel. 0201/829-2212
- Frau Martens, Tel. 0201/829-2242
- Frau Kraft, Tel. 0201/829-2204
- Frau Rohwerder, Tel. 0201/829-2207

und zum Arbeitsplatz:

- Herr Fischer, Tel. 0201/829-2140.

Ihre aussagekräftige, **schriftliche** Bewerbung richten Sie bitte mit den nachfolgend aufgeführten Unterlagen unter Angabe des Stichwortes **Maler/-in und Lackierer/-in der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung** ausschließlich auf dem Postweg bis zum 14.05.2018 (Posteingang) an das

**Polizeipräsidium Essen
Sachgebiet ZA 22
Büscherstraße 2-6
45131 Essen**

Der Bewerbung sind mindestens beizufügen:

1. ein Anschreiben,
2. ein aktueller **Lebenslauf**,
3. ein **Ausbildungsnachweis**, durch den das Vorliegen der geforderten Ausbildung nachgewiesen wird,
4. ggf. ein **Nachweis über eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung** i.S.d. § 2 SGB IX.

Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bitte übersenden Sie **keine Originale**, sondern ausschließlich Kopien der o.a. Unterlagen, da wir diese nicht zurücksenden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie daher auch **keine Bewerbungsmappen**, sondern heften Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

Eine Bewerbung vorab per Fax (0201-829/2209) oder per Mail (ZA22.Essen@polizei.nrw.de) ist **lediglich zur Fristwahrung** möglich.